

seit 1932

Scheuwimmer Fahrzeugbau GmbH

Karosseriebau
Gewerbestraße 10
4331 Naarn

Telefon: 07262/58641
Telefax: 07262/58641 40
Internet: www.scheuwimmer.at
E-Mail: office@scheuwimmer.at



Franz Scheuwimmer



Heidemarie Derntl

Franz Scheuwimmer I. gründete 1932 die Firma mit Sitz Au/Donau, OÖ. Zu den ersten Produkten gehörten landwirtschaftliche Geräte und Anhänger. Er war Spezialist für die Betreuung von Pferden. Zu dieser Zeit hatte der Schmied eine wichtige Nahversorgungsfunktion im Ort inne. Er ersetzte oft auch die Bank.

Die Firma Scheuwimmer wird seither in Familienhand gehalten. Von einer Generation zur nächsten wurde Fachwissen, Handwerk und Sinn für die Produkte weitergegeben.

1959 gingen die ersten Tiertransportaufbauten in Produktion. Erstmals wurde den Bereichen Fertigung und Entwicklung ein besonderer Stellenwert eingeräumt. Schon damals stand die individuelle Erzeugung in erstklassiger Qualität an oberster Stelle.

Die Weiterentwicklung der Firma geht mit einer Ausweitung der Produktionsstätten einher. Um die zukünftigen Entwicklungen zu unterstützen, wird der Standort der Firma 1972 unter Franz Scheuwimmer II vom Zentrum Au/D. in eine moderne Produktionsstätte an das Randgebiet des Ortes verlegt.

Seit 1998 steht die 3. Generation mit Franz Scheuwimmer III und seiner

Schwester Heidemarie Derndl mitten im Geschehen der Firmenleitung. Das Unternehmen zeichnet sich durch eine große Produktrvielfalt, technologische Weiterentwicklung und ein individuelles Eingehen auf Kundenwünsche bei der Herstellung und dem Service aus.

„Unsere Unternehmensphilosophie ist immer dahingehend ausgerichtet, dass wir durch persönliche, optimale Beratung und durch praxisorientierte Ideen dem Kunden ein Konzept vorlegen und für ihn umsetzen können, das zur Gänze im eigenen Haus erstellt wurde“, erklären die Besitzer.

Die Produktpalette reicht von Anhängern, Aufbauten bis hin zu Aufliegern. Bei Tiertransportaufbauten ist der Betrieb führend in Österreich.

Seit 2003 werden am mittlerweile dritten Standort in Naarn mit 40 Beschäftigten über 200 Einheiten jährlich produziert.

„Unsere Verantwortung endet aber nicht mit dem Verkauf des Produktes. So werden dem Service und der Wartung mindestens so viel Aufmerksamkeit wie der Produktion gewidmet.“

